



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bendfeld (BENDF/GV/03/2018)
vom 13.12.2018

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Ingo F. Lage

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Sigrid Puck-Nebendahl

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Jan-Hinrich Puck

Mitglieder

Frau Maureen Eggert

Herr Thomas Ewoldt

Herr Thomas Fettweiß

Herr Klaus Löptin

Frau Bärbel Pries

Frau Melanie Smarsch

Gäste

Herr Georg Feddern

Gemeindeführer

Presse

Herr Hans-Jörg Meckes

Probsteier Herold

Protokollführer/in

Frau Sabrina Otto

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 23:25 Uhr
Ort, Raum: 24217 Bendfeld, Dorfstr. 32,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

- | | | |
|------|---|-------------------|
| 5. | Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2018 | |
| 6. | Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung | BENDF/BV/025/2018 |
| 6.1. | Zustimmung für die Bildung einer Reserveabteilung und einer Verwaltungsabteilung; Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld | |
| 7. | Feststellung der Gültigkeit der Gemeindevahl vom 06.05.2018 | BENDF/BV/022/2018 |
| 8. | Bericht über die im 1. Halbjahr 2018 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | BENDF/BV/021/2018 |
| 9. | 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2018 der Gemeinde Bendfeld | BENDF/BV/023/2018 |
| 10. | Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld (HundeStSa 2010) | BENDF/BV/026/2018 |
| 11. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Bendfeld | BENDF/BV/024/2018 |
| 12. | Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld für das Haushaltsjahr 2019 | |
| 13. | Wege und Straßen; Spurplattenweg Stakendorf | |
| 14. | Dorfgemeinschaftshaus; Überarbeitung der Nutzungssatzung und baulicher Schallschutz | |
| 15. | Beratung und Beschlussfassung über eine verkehrsberuhigende Maßnahme; Ortseinfahrt K 13 | |
| 16. | Regenwasserkonzept; Ablauf Kattenkuhl | |
| 17. | Teichsanierung; Kattenkuhl und Schmeedendiek | |
| 18. | Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes zur Windenergienutzung und zur Aufstellung der Teilregionalpläne Wind für den Planungsraum II (Stellungnahme der Gemeinde zum 2. Entwurf) | BENDF/BV/027/2018 |
| 19. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegt ein Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld vor, für die Bildung einer Reserveabteilung und einer Verwaltungsabteilung. Bürgermeister Lage beantragt die Erweiterung der Tagesordnung unter TOP 6.1.

Weitere Anträge werden nicht gestellt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld unter TOP 6.1 erweitert.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Eheleute Witt aus der Claus-Wiese-Straße in Bendfeld sprechen für die Anlieger der drei Grundstücke, die an einer Pumpstation angeschlossen sind, die seit der Übertragung der Aufgabe Schmutzwasserbeseitigung an den ZVO nicht mehr als gemeindliche Pumpstation, sondern als private Anlage geführt wird.

Bisher wurden die Reparaturkosten durch die Gemeinde Bendfeld getragen, auch die Stromkosten wurden durch die Gemeinde Bendfeld der Familie Witt erstattet.

Diese Pumpstation war nicht im Gemeindebestand aufgenommen und wurde somit nicht an den ZVO mit übergeben.

Laut Frau Witt wurde die Installation der Pumpe damals aufgrund von Baumängeln, Erhöhung des Straßenverlaufs, gesetzt.

Laut Bürgermeister Lage hat er keinen Beschluss der damaligen Gemeindevertretung und auch keine alten Unterlagen bei der Recherche gefunden. Es ist die Angelegenheit des ZVO's und nicht Sache der Gemeinde. Es sind bereits Gespräche mit der Gemeinde u. dem ZVO erfolgt, sowie Ortstermine. Die Gemeinde selbst kann nur vermitteln.

GV Ewoldt schlägt trotzdem vor, das Thema in einer anderen Gesprächsrunde noch einmal zu erläutern. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, eine nichtöffentliche Bauausschusssitzung/Arbeitssitzung im Januar 2019 mit Sachverständigen zu terminieren. Termin: 09.01.2019 u. 19.30 Uhr.

Nachfrage eines Bürgers, wann der Abfuhrtermin für die Regelentsorgung der Kläranlagen durch die Firma Remondis stattfindet. Laut GV Löptin hat die Abfuhr bereits stattgefunden. Allerdings scheinen nicht alle Kläranlagen in der Gemeinde angefahren worden zu sein. GV Löptin nimmt diesbezüglich Kontakt mit der Amtsverwaltung bzw. der Firma Remondis auf.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2018

Gegen die Niederschrift vom 18.06.2018 werden keine Einwände erhoben.

**TO-Punkt 6: Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung
Vorlage: BENDF/BV/025/2018**

Bürgermeister Lage bedankt sich bei Herrn Feddern für sein Engagement und die Ausübung dieses Ehrenamtes.

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld hat in ihrer Sitzung am 09. Oktober 2018 den Oberbrandmeister Georg Feddern zum Gemeindeführer (wieder-) gewählt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Oberbrandmeisters Georg Feddern zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld zu.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Lage nimmt die Ernennung unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von 6 Jahren vor.

TO-Punkt 6.1: Zustimmung für die Bildung einer Reserveabteilung und einer

Verwaltungsabteilung; Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld

Gemeindeführer Feddern möchte, um weitere Kameradinnen und Kameraden zu binden, die Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld dahingehend ändern, dass vorsorglich eine Reserveabteilung und eine Verwaltungsabteilung gebildet wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bendfeld stimmt der Bildung einer Reserveabteilung und einer Verwaltungsabteilung in der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld zu.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Feststellung der Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018 Vorlage: BENDF/BV/022/2018

Der Gemeindevwahlausschuss auf Amtsebene hat am 14.05.2018 und 30.05.2018 die Ergebnisse der Gemeindevwahlen in den Gemeinden des Amtes Probstei (ohne Gemeinde Schönberg) festgestellt, wobei sich die Feststellung vom 30.05.2018 nur auf die Gemeinde Probsteierhagen bezog, die von einer Nachwahl betroffen war. Die Feststellungen der Ergebnisse, die von den Wahlvorständen in den einzelnen Wahlbezirken getroffen wurden, wurden dabei nicht verändert. Hierzu bestand aus Sicht der Gemeindevwahlleitung auch keinerlei Veranlassung.

Bürgermeister Lage berichtet von der Sitzung des Wahlprüfungsausschusses am 30.07.2018 und bittet um Abstimmung über den nachfolgenden Beschluss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung trifft folgende Feststellungen:

1. Sämtliche gewählten Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl und bei der Wahlhandlung sind Unregelmäßigkeiten, die das Wahlergebnis in der Gemeinde oder die Verteilung der Sitze aus den Listen beeinflusst haben könnten, nicht aufgetreten.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses ist ordnungsgemäß und richtig erfolgt.
4. Aufgrund des Ergebnisses der Vorprüfung wird die Gemeindewahl vom 06.05.2018 für gültig erklärt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Bericht über die im 1. Halbjahr 2018 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: BENDF/BV/021/2018**

Gemäß § 82 GO i.V.m. § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Bendfeld ist der Bürgermeister verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten unerheblichen über und außerplanmäßigen Ausgaben zu berichten. Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung erteilen kann, wurde in der Haushaltssatzung mit 500 € festgelegt. In diesen Fällen gilt die Zustimmung der Gemeindevertretung als erteilt.

Wie der beigefügten Aufstellung zu entnehmen ist, sind im laufenden Haushaltsjahr 2018 bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben von 992,79 € entstanden.

Darüber hinaus sind erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, die den in der Haushaltssatzung festgelegten Höchstbetrag von 500 € übersteigen, in Höhe von 3.722,56 € entstanden. Auch hier ist eine entsprechende Aufstellung beigefügt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die im 1. Halbjahr 2018 entstandenen unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 992,79 € zur Kenntnis.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 3.722,56 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan
2018 der Gemeinde Bendfeld
Vorlage: BENDF/BV/023/2018**

Finanzausschussmitglied Thomas Ewoldt berichtet von der Reduzierung des Soll-Fehlbetrages. Ursächlich für diese sehr erfreuliche Haushaltsentwicklung sind höhere Einnahmen aus der Gewerbesteuer, den Einkommensteueranteilen, den Schlüsselzuweisungen sowie die Gewährung von Fehlbetragszuweisungen zur Verlustabdeckung des Vorjahres. Es besteht ein Sollfehlbetrag von 30.500 €, der im Vergleich zur Ursprungshaushalt um 33.800 € reduziert werden konnte.

Die Satzung für die Erhebung der Gewässerunterhaltungsgebühren wird derzeit nicht angewendet, da die Rechtslage z.Zt. nicht eindeutig ist. Weitere Einnahmequellen sind z.Zt. nicht zu generieren.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung, den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 sowie das Investitionsprogramm in der vorgelegten Fassung.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld (HundeStSa 2010)
Vorlage: BENDF/BV/026/2018**

Der Finanzausschuss der Gemeinde Bendfeld hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 beschlossen, der Gemeindevertretung der Gemeinde Bendfeld die Anhebung der Hundesteuer für den ersten steuerbaren Hund von bisher 110,00 Euro für den ersten Hund auf nunmehr 120,00 Euro ab 01.01.2019. Die Steuersätze für den zweiten und jeden weiteren steuerbaren Hund sollen unverändert bleiben.

Bürgermeister Lage berichtet von der Reduzierung der Fehlbedarfzuweisung durch den Kreis Plön, da die Hundesteuersteuereinnahmen nicht vollständig ausgeschöpft worden sind. Eine Erhöhung des Steuersatzes für den 1. Hund war demnach erforderlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld (HundeStSa 2010) gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Bendfeld
Vorlage: BENDF/BV/024/2018**

Finanzausschussmitglied Thomas Ewoldt berichtet über das Defizit des Verwaltungshaushaltes von 117.200 €. In diesem Betrag enthalten ist die Fehlbetragsabdeckung aus dem Nachtragshaushalt 2018 in Höhe von 30.500 €.

Für die dringend erforderliche Befestigung der Bankette sowie Entschlammung des Feuerlöschteiches ist unter der Haushaltsstelle 6300.51000 ein Betrag von 40.000 € etatisiert.

Die Hebesätze für die Realsteuern sind im Satzungsentwurf (vgl. § 3) dargestellt. Aufgrund des defizitären Haushaltes sind die Hebesätze auf die Mindesthebesätze gem. Haushaltskonsolidierungserlass angehoben worden.

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses ist bereits berücksichtigt worden.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltsatzung 2019 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Bendfeld für das Haushaltsjahr 2019

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2019, der Anlage zum Protokoll ist, im Rahmen des Sondervermögens für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr zu.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Wege und Straßen; Spurplattenweg Stakendorf

Der öffentliche Spurplattenweg Richtung Stakendorf ist durch die starken Regenfälle im letzten Jahr stark beschädigt. Die Spurplatten sind teilweise gebrochen und sacken ab. Die Drainage-Rohrleitungen sind versumpft und die Schächte voll. Da die Gemeinde Bendfeld für die Verkehrssicherung zuständig ist, soll in Abstimmung mit der Amtsverwaltung, dem Kreis Plön und der Gemeinde Stakendorf nachfolgende Beschilderung erfolgen: „Durchfahrt verboten“, „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ und „Straßenschäden“. Außerdem soll seitens der Gemeinde mit den Eigentümern der Flächen gesprochen werden, um ggf. eine gemeinsame Sanierung der Banketten u. Spurplatten anzustreben. Weiteres Vorgehen/Thema für die nächste Bauausschusssitzung.

TO-Punkt 14: Dorfgemeinschaftshaus; Überarbeitung der Nutzungssatzung und baulicher Schallschutz

Bürgermeister Lage weist auf die Niederschrift der letzten Bauausschusssitzung am 15.11.2018 hin.

Baulicher Schallschutz: Es sollen Platten aus Pressschaumstoff an die Decken geklebt werden. Diese können gestrichen werden. Die Platten sollen in Eigenleistung angebracht werden und zuerst im Besprechungsraum. Das Verfahren wurde in der Ostseeklinik Holm beachtet.

Beschluss:

Für die Anschaffung der Platten aus Pressschaumstoff für den Schallschutz im Dorfgemeinschaftshaus wird ein Betrag von 2.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Vermietung DGH:

Die Nutzungssatzung für das Dorfgemeinschaftshaus soll grundlegend überarbeitet werden. Die Nutzungsgebühr beträgt für Bürgerinnen u. Bürger der Gemeinde Bendfeld 100,00 € und für Auswärtige 150,00 €. Außerdem soll eine Kautionshöhe von 300,00 € erhoben werden, die Miete des DGH erst ab dem 20. Lebensjahr möglich sein u. bis max. 2.00 Uhr ist das Feiern gestattet. Über Ausnahmen entscheidet der Bürgermeister.

Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird gebeten, eine entsprechende Änderung der Nutzungssatzung für das DGH Bendfeld vorzubereiten, anhand der Beschlüsse des Bauausschusses u. der Gemeindevertretung.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über eine verkehrsberuhigende Maßnahme; Ortseinfahrt K 13

In der oberen Ortsein- u. Ausfahrt werden durch die Pkw-Fahrer die Grünflächen beschädigt. Auf der gemeindlichen Grünfläche sollen zwei Schachtringe gesetzt und bepflanzt werden, die die Pkw-Fahrer dazu bringen sollen, auf der Straße zu bleiben. Die Schachtringe sind bereits beschafft. Bürgermeister Lage klärt die Verkehrsmaßnahme vorab noch mit der Ordnungsbehörde. Außerdem sollten die Grundstückseigentümer aufgefordert werden, den Bewuchs zurück zu schneiden.

TO-Punkt 16: Regenwasserkonzept; Ablauf Kattenkuhl

Bürgermeister Lage weist auf die Niederschrift der Bauausschusssitzung am 15.11.2018 hin.

Leitungspläne sind vorab zu prüfen, Strom- u. Wasserleitungen werden dort vorhanden sein. Sofern wasserrechtliche Genehmigungen durch die untere Wasserbehörde des Kreises Plön erforderlich sind, werden diese eingeholt.

Ggf. weitere Entnahmestellen für mögliche Löscharbeiten der Feuerwehr sollten geschaffen werden. Auch eine Nutzung des Regenrückhaltebeckens als Löschteichnutzung wäre möglich.

Des Weiteren soll eine Arbeitssitzung mit dem ZVO, Herrn Borchert vereinbart werden für eine mögliche Übertragung der Regenwasserbeseitigung von der Gemeinde auf den ZVO.

TO-Punkt 17: Teichsanierung; Kattenkuhl und Schmeedendiek

GV Löptin hat die Maßnahme begleitet, die Arbeiten der beauftragten Firma sind abgeschlossen. Es wurde festgestellt, dass die Böschung unterspült ist und der Teich zu sichern ist. Da der Teich z.Zt. leer ist, wäre eine Durchführung möglich. Allerdings liegt noch kein Preis für die Maßnahme vor und das kurzfristige Zeitfenster macht es schwierig.

GV in Puck-Nebendahl und GV Ewoldt erklären sich zu dem TOP 18 als befangen und verlassen den Sitzungssaal.

**TO-Punkt 18: Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes zur Windenergienutzung und zur Aufstellung der Teilregionalpläne Wind für den Planungsraum II (Stellungnahme der Gemeinde zum 2. Entwurf)
Vorlage: BENDF/BV/027/2018**

Bürgermeister Lage berichtet von der Stellungnahme des Kreises Plön. Die relevanten Flächen liegen in Schwartbuck / Gut Schmoel, was zu Panker gehört. Der Freihaltebereich von 3.000 m ist **nicht** eingehalten, was auch eine Kernforderung des Kreises ist. Das vorgelegte Papier ist als Ergänzung zu der bereits vorgelegten gemeindlichen Stellungnahme zu sehen.

GV Löptin legt eine Ergänzung zu der Stellungnahme vor, diese beinhaltet die laufende Nummer 5 mit nachfolgenden Wortlaut: „Das Repowering nördlich der Gemeinde Bendfeld neue, größere Anlagen entstehen lässt, ohne dass alte Bestandsanlagen im Süden der Gemeinde zwingend vorher zurückgebaut/abgebaut werden.

GV Fettweiß sieht es kritisch, dies als öffentliche Stellungnahme der Gemeinde Bendfeld einzureichen. Die bisherige Energieversorgung sollte nicht unterstützt werden, stattdessen erneuerbare Energien.

Es schließt sich eine weitere Diskussion an.

Bürgermeister Lage bittet um Abstimmung über den nachfolgenden Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeinde nimmt als Trägerin öffentlicher Belange im Rahmen des Verfahrens zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes zur Windenergienutzung und zur Aufstellung der Teilregionalpläne Wind für den Planungsraum II in der Fassung des zweiten Entwurfs gemäß dem Text der Anlage zur Verwaltungsvorlage BENDF/BV/027/2018 Stellung.
2. Die Amtsverwaltung wird gebeten, der Landesplanungsbehörde die raumordnungsrechtliche Stellungnahme mit der vorgelegten Ergänzung, Anlage zum Protokoll, via Online-Portal zu übermitteln.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

GV in Puck-Nebendahl und GV Ewoldt betreten den Sitzungssaal.

TO-Punkt 19: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Lage berichtet über nachfolgende Themen:

- Über aktuelle Baumaßnahmen soll der ZVO zeitnah durch die Gemeinde informiert werden.

- In der Verbandsversammlung des Schulverbandes Probstei wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Machbarkeitsstudie für den Bau einer Schwimmhalle nicht durch den SV Probstei durchgeführt wird. Auch wenn der Standort Schönberg favorisiert wird.
- Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern ist im gesamten Gemeindegebiet nicht gestattet. Im Probsteier Herold waren die Gemeinden u. Gebiete aufgeführt, wo das Abbrennen von Feuerwerkskörpern verboten ist. Zusätzlich soll ein Flyer der Gemeinde an alle Haushalte im Ort verteilt werden. Dieser wird von Herrn Puck vorbereitet.
- Ausleuchtung durch die Straßenlaternen laut GV Ewoldt Höhe Grundstück Ladehoff nicht optimal. Es wird vorgeschlagen, die Straßenlaterne auf die andere Straßenseite zu versetzen. Bürgermeister Lage holt Angebot ein.
- Die Einzäunung des Feuerlöschteiches ist laut dem Gemeindearbeiter marode, die Holzpfohlen müssten demnächst erneuert werden.
- Die Straßenreinigungsgebühr wurde aufgrund der Kosten für den Winterdienst eingeführt. Übrige Straßenreinigungen obliegen immer noch den Grundstückseigentümern. Bürgermeister Lage hat nochmals die Amtsverwaltung gebeten, die Grundstückseigentümer schriftlich aufzuklären.
- Der Gemeindemitarbeiter gibt zu bedenken, dass die Stundenanzahl für die zu erfüllenden Aufgaben nicht ausreichend ist. Die Gemeindevertretung wird sich wegen der Stundenanzahl / des Aufgabengebietes / Vertretungsregelung beraten.

gesehen:

Ingo F. Lage
- Bürgermeister -

Sabrina Otto
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -